

Blick-aktuell Brohltal

(Nr. 37 vom 15. September 2005)

Blick aktuell - Bad Breisiger Echo Nr. 37/2005

MSC Kempenich

In Sachen Rallye, Moto-Cross und Jugend- Kart-Slalom unterwegs

Kempenich. Anfang September waren Mitglieder des MSC Kempenich in Sachen Rallye, Moto-Cross und Jugend-Kart-Slalom unterwegs.

23. ADAC- Gerhard-Mitter-Gedächtnisrallye

Am Samstag, 3. September, wurde die 23. ADAC-Gerhard-Mitter Gedächtnisrallye vom MSC Calw ausgerichtet. Die Rallye zählte unter anderem als Lauf zum ADAC-Rallye-Pokal Südwest und zur Saarländische KÜS-Rallye-Meisterschaft 2005. 102 Teams nahmen den Kampf gegen die Uhr auf.

Vom MSC Kempenich war Kai Hantel und Thomas Kalbitzer auf einem Citroen Saxo VTS unterwegs. Nach acht anspruchsvollen Wertungsprüfungen kamen von den 102 gestarteten Teams 72 in die Wertung. Dies ist als Zeichen der hohen Anforderungen der Rallye an Fahrer und Fahrzeug zu werten. Clubmitglied Kai Hantel war mit dem Ergebnis seiner ersten Rallye nach der Sommerpause nicht zufrieden. Er hatte mehr erwartet als den 30. Platz im Gesamtergebnis und dem vierten Platz in der Klasse.

Moto-Cross in Ellingen

Der Südwest-Cup und die Rheinland-Pfalz-Meisterschaft gastierte am 4. September in Etringen. Marc Ruhroth war, bei seinem „Heimrennen“, in der Klasse 85 ccm am Start. Verletzungsbedingt, nach einer Serie von Stürzen, konnte Marc in der letzten Zeit keine Rennen bestreiten. Natürlich konnte er in dieser Zeit auch nicht voll trainieren. Bei seinem „Heimrennen“ in Etringen wollte Marc aber unbedingt dabei sein.

In der 85 ccm-Klasse waren wieder einmal die meisten Teilnehmer am Start. In der Tageswertung machte er im ersten Lauf einen super dritten Platz. Im zweiten Lauf machte sich die fehlende Kondition bemerkbar. Ein kleiner Ausrutscher in der vorletzten Runde führte zum sechsten Platz. Die Rennen waren toll und spannend. Die Kiddies werden einfach immer besser und schneller. In Anbetracht der Umstände, unter denen Marc am Start war, ist der Verein mit seiner Leistung wirklich sehr zufrieden.

In der Rheinland-Pfalz-Meisterschaft und Südwest Cup heißt das für Marc zwei mal dritter Platz. Die Gaststarter werden ja in der Meisterschaftswertung nicht berücksichtigt. Marc liegt nun in der Rheinland-Pfalz-Meisterschaft an dritter Stelle und im Südwest Cup an guter fünfter Po-

sition. Vielleicht kann er hier noch ein paar Punkte in Hennweiler aufholen.

DAMCV Moto-Cross in Wellerswist

Der DAMCV gastierte am 4. September in Wellerswist. Sven Ellingen vom MSC Kempenich war in der Klasse Ju250/600 am Start. Im ersten Lauf konnte er aufgrund seines zweiten Platzes in der Meisterschaft als zweiter ans Startgitter fahren. Beim Gerangel nach dem Start wurde seine Hinterradbremse so stark beschädigt, dass sie nicht mehr funktionierte zu allem Übel stürzte er auch noch in der ersten Rund und fiel auf den letzten Platz zurück. Trotz allem konnte er diesen Lauf als 25. beenden.

Rechtzeitig zum zweiten Lauf war die Hinterradbremse gewechselt. Als 25. kam Sven Ellingen ans Gatter. Erlegte einen super Start hin und kam als vierter aus der ersten Kurve. Die ersten fünf konnten sich direkt vom Rest des Feldes absetzen. Leider wurde er aufgehalten und kam nicht so recht an seinen Vorderleuten vorbei. Durch einen Fahrfehler fiel er auf den fünften Platz zurück. Doch nach und nach konnte er sich immer weiter nach vorne kämpfen. Zwei Runden vor Schluss lag er auf dem zweiten Platz, den er sicher nach Hause fuhr.

In der Gesamtwertung konnte er durch den zweiten Platz noch die sechste Position erkämpfen. In der Meisterschaft liegt er damit weiterhin auf dem zweiten Gesamtrang. Im Großen und Ganzem war Sven Ellingen mit dem Ergebnis zufrieden.

Erster Endlauf zur Jugend- Kart-Slalom-Meisterschaft

Am 4. September richtete der MSC Rubin Wilzenberg den ersten Endlauf in der Jugend-Kart-Slalom Meisterschaft des ADAC Gau Mittelrhein aus. In der Klasse K 2 war Janosch Gros am Start. Die Vorrunde konnte er als Fünftar in seiner Klasse beenden. Der besondere Atmosphäre bei einem Endlauf musste er, zumal er das erste Mal in einem Endlauf stand, Tribut zollen. Mäßige Rundenzeiten sowie zwei Strafsekunden ergaben bei der Endabrechnung den 15. Platz unter 28 Startern.

Der MSC Kempenich gratuliert seinen Aktiven zu den erreichten Platzierungen und wünscht ihnen viel Erfolg für die nächsten Einsätze. Weiter Informationen rund um die Aktivitäten des MSC Kempenich finden auf der Homepage <http://www.msc-kempenich.de>.